

Die Geschichte des Erzbischöflichen Irmgardis-Gymnasiums

- Am **02.08.1926** treffen die ersten Schwestern aus Aspel in der Schillerstr. 100 ein. Am 15.03.1927 erfolgt das Telegramm aus Berlin: „Lyzäum genehmigt“
- 21.03.1927:** Die erste **Schulleiterin Schwester Alexandra Maria** beginnt mit 23 Schülerinnen den ersten Jahrgang.
- 05.02.1933:** Genehmigung der Frauoberschule unter der Bedingung, den Erweiterungsbau (Schillerstr. 102) voranzutreiben. Titel der Schule: „St. Irmgardis-Lyzäum mit Frauoberschule Köln-Bayenthal-Marienburg.“
- 01.09.1939:** Kriegausbruch, sofortige Beschlagnehmung der unteren Räume des Schulgebäudes für die Errichtung einer Luftschutzrettungsstelle.
- 01.04.1940** Schließung der Schule, in den Jahren 1940 – 1945 bewirken Luftangriffe große Schäden.
- Juli/August 1945:** Schwestern bemühen sich, die Schule zurückzubekommen, die Stadt will eigene Schule errichten. Es kommt zum Kompromiss: Ein städtisches Gymnasium benutzt als Gastschule mit der Irmgardisschule das Gebäude.
- 04.09.1948.** Ehrung der heiligen Irmgard im Dom, der nach dem 700. Domjubiläum noch festlich geschmückt war. Mit dieser Feler wird das **Irmgardisfest** zur Tradition.
- September 1952:** Die Schule (1100 Schülerinnen aus zwei Schulen) erhält das Trümmergrundstück Ecke Mönikestr./Bayenthalgürtel. Der Zusatzbau (heute C-Bau) wird 1961 fertiggestellt.
- 1963:** Instandsetzung der Höfe, Anlage eines Sportplatzes und Errichtung der Pausenhalle.
- 12.07.1963:** Schwester Alexandra Maria wird nach 36 Jahren als Schulleiterin verabschiedet.
- 01.08.1963: Schwester Anna Domenica wird die zweite Leiterin** der Irmgardis-Schule.
- 26.10.1967:** Die Schule führt nun den Namen: Private Irmgardis-Schule in Köln-Bayenthal. Neusprachliches Mädchengymnasium, Gymnasium für Frauenbildung und Pädagogisch-musisches Gymnasium zur Erlangung einer fachgebundenen Hochschulreife.
- 01.08.1976:** Josef Kardinal Höffner entspricht der Bitte der Ordensgenossenschaft, die Trägerschaft der Schule zu übernehmen. Der neue Name lautet: „Private Erzbischöfliche Irmgardis-Schule in Köln, Gymnasium für Mädchen. Schulträger: Erzbistum Köln.“
- 04.09.1980:** Nach siebzehnjähriger Tätigkeit wird Schwester Anna Dominika verabschiedet und **Herr Bruno Holschbach als neuer Schulleiter** in sein Amt eingeführt.
- 10.10.1981:** Der Erweiterungsbau (E-Bau) wird von Kardinal Höffner eingeweiht.
- 1983:** Beginn der Koedukation. Neuer Schulname: Erzbischöfliches Irmgardis-Gymnasium für Mädchen und Jungen
- 1985:** Erste Teilnahme an den Schull- un Veedelstöch.
- Sommer 1985:** Die letzten Schwestern der „Töchter vom Heiligen Kreuz“ aus Köln-Bayenthal ziehen fort. Das Irmgardis-Kloster wurde aufgelöst. Eine neue Kapelle musste geplant werden.
- Schuljahr 1985/86:** Gründung der Schülerruderverriege und seit 1986 Kooperation mit dem KRV 1877 in Rodenkirchen. Die Boote „Graue Eminenz“ und „Kardinal“ können durch großzügige Spenden für die Ruderverriege erworben werden.
- Schuljahr 1986/87:** Für die Jahrgangsstufe 9 wird erstmals ein Betriebspraktikum durchgeführt.
- Schuljahr 1987/88:** Beginn der Schulpartnerschaft mit dem „Lycee Privé Notre Dame de la Paix“ in Lille (bis 2008).
- Schuljahr 1988/89:** Beginn der Kooperation mit der Ursulinenschule im Leistungskursbereich.
- Schuljahr 1990/91:** Der letzte Mädchen-Jahrgang macht Abitur. Zur Einweihung des B-Baus kommen auch Ordensschwwestern, die früher an der Schule unterrichtet haben.

- 25.06.1992:** Joachim Kardinal Meisner weint die neue Schulkapelle ein.
- 1995:** Herr Jürgen Hüntten wird neuer Schulpfarrer
- 15.03. 1999:** Die Abgeordnete des Europaparlaments, Frau Marlene Menz, verleiht der Schule die Europa-Medaille.
- 20.03.2000:** Einweihung der neuen Orgel durch Prälat Trippen.
- 2000:** Zeitzeugen (Überlebende der Konzentrationslager aus der Zeit des Nationalsozialismus) besuchen unsere Schule. Seitdem besuchen die Zeitzeugen jedes Jahr die Schule, organisiert unter Mithilfe des Maximilian-Kolbe Werkes (Stand 2015).
- 24.06.2000:** Nach 20-jähriger Arbeit für das Irmgardis-Gymnasium wird Herr Holschbach verabschiedet.
- 14.08.2000:** Die neue **Schulleiterin Frau Angelika Ottersbach** wird von Prälat Trippen eingeführt.
- 21.09.2000:** Der erste T-c@ssroom der Bundesrepublik wird von Bildungsministerin Behler an unserer Schule seiner Bestimmung übergeben.
- 2000:** Kooperation mit der Gothaer Versicherung wird vereinbart.
- 28.05.2001:** Der langjährige ehemalige Schulpfarrer Richard Strauch ist plötzlich verstorben.
- 2001:** Beginn des Schüleraustausches mit einer polnischen Partnerschule in Warschau.
- 2001:** Erstmalige Teilnahme am Wettbewerb „buisness @ school“.
- 2002:** Das Irmgardis-Gymnasium feiert sein 75-jähriges Bestehen.
- 2002:** Die Erste-Hilfe AG wird gegründet und leistet bis heute wertvolle Hilfe für verletzte Schülerinnen und Lehrerinnen.
- 2004:** Die erste „Herbstakademie“ für GrundschülerInnen aus der Umgebung der Schule wird durchgeführt.
- 2005:** Verabschiedung von Schulpfarrer Jürgen Hüntten.
- 2005:** Weltjugendtag in Köln. Unsere Schule wird Gastgeber für zahlreiche Pilger aus dem In- und Ausland.
- 2006:** Eine Chinesisch-AG wird erstmals angeboten zur Vorbereitung des Austausches mit einer Schule in Shanghai.
- 2006:** Austausch mit einer Schule in Amerika. Unsere SchülerInnen besuchen die Schule in den USA.
- 15.08.2006:** Klaus Thranbernd wird neuer Schulseelsorger und unterrichtet in den Fächern Religion und Latein.
- 18. 04.2007:** Eröffnung des Selbstlernzentrums.
- 2008:** Ein neuer Austauschpartner für Frankreich wird mit dem Lycee Francais Jean Monet in Brüssel erstmals besucht.
- 2010:** Die Schule nimmt zum 25. Mal an den Schull- un Veedelstöch teil.
- 2010:** Kooperation mit der Tanzschule Stalling-Nierhaus.
- 2011:** Kooperation mit der Fachhochschule Köln: Zusammenarbeit auf den Feldern Hochschulpraktika, Begabtenförderung, Schullabor, Kinderuni und Studien-Berufswahl Schule und Hochschule.
- 2012:** Die Schule kann sich erfolgreich als MINT-EC Schule bezeichnen und erhält ein entsprechendes Zertifikat.
- 2012:** Kooperation mit der Firma Oerlikon wird vereinbart.
- 2012/13:** Installation einer Solaranlage auf dem Dach des E-Baus (mit Selbstversorgung des E-Baus).
- 31. Januar 2015:** Der langjährige Schulpfarrer Klaus Thranbernd wird verabschiedet.
- 01. März 2015:** Pater Thomas Lüersmann wird neuer Schulpfarrer
- 27. Mai 2015:** Grundsteinlegung für die neue Sporthalle.
- Juni 2015:** Herr Rainer Theien wird als Stellvertretender Schulleiter verabschiedet, Frau Claudia Roche wird als Nachfolgerin an unserer Schule eingeführt.

28. Januar 2016: Nach 16 Jahren engagierter Leitung wird die Schulleiterin Frau Angelika Otterbach verabschiedet.

1. Februar 2016: Frau Jacqueline Ffiker ist neue Schulleiterin am Irgardis-Gymnasium

Das Irgardis-Gymnasium feiert am 02.08.2016 sein 90jähriges Bestehen

10.06.2017: Schulfest anlässlich des 90jährigen Bestehens des Irgardis-Gymnasiums. Feierlich werden an diesem Tag auch die neue Sporthalle und die umgebauten Chemieräume von Weihbischof R. Steinhäuser eingeweiht und gesegnet.

Zu Beginn des Schuljahres 2017/18 wird der neue Schulseelsorger, Herr Pfarrer René Fanta, eingeführt.

2018: Erstmals findet ein Schüleraustausch mit einer Schule in Breslau (Polen) statt.

